

elumeo SE veröffentlicht Zahlen für die ersten neun Monate 2015

- Umsatzwachstum von rund 8%, eCommerce weiterhin Wachstumsmotor
- Ergebnis und Umsatz für Q3 und Geschäftsjahr 2015 durch Einmaleffekte in Großbritannien belastet. Lagerbestand nach Inventur vollständig bestätigt.
- Positive Effekte auf Rohertragsmarge durch neues Einkaufsmodell schlagen noch nicht voll auf das Quartalsergebnis durch
- Wachstumskurs kann 2016 durch erfolgreichen Start wichtiger Projekte und Kooperationen fortgesetzt werden

Berlin, 27. November 2015 – Die elumeo SE, ein führender elektronischer Einzelhändler für Edelsteinschmuck in Europa, veröffentlicht heute ihren Finanzbericht für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2015. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum konnte die elumeo SE die Umsatzerlöse um rund 8% steigern, obwohl unvorhergesehene einmalige Sondereffekte beim Umzug der englischen Tochtergesellschaft Rocks and Co. vom bisherigen Standort Leamington Spa nach Birmingham das operative Geschäft im dritten Quartal belasteten. Diese Effekte werden sich entsprechend auch auf die Umsatz- und Ergebniszahlen im Geschäftsjahr 2015 auswirken.

Wolfgang Boyé (Verwaltungsratsvorsitzender der elumeo SE) kommentiert: „Der Grund für die Schwierigkeiten in England war insbesondere technischer Natur. Beim Umzug in das neue Warenlager in Birmingham kam es zu Verzögerungen in der Einlagerung. Somit waren die Produkte nicht im Verkauf verfügbar, weshalb sich Umsatz und damit Ertrag im dritten Quartal erheblich vermindert haben. Die Regionen Deutschland und Italien sind hiervon aber nicht wesentlich betroffen.“

Bernd Fischer (CFO und Sprecher des Verwaltungsrats der elumeo SE) ergänzt: „Inzwischen sind die Produkte vollständig eingelagert. Es sind keine Divergenzen im Lagerbestand festzustellen. Bereits im November 2015 ist es uns gelungen, mit unseren Verkaufszahlen wieder an das frühere Niveau anzuknüpfen. Wir erwarten nach der abgeschlossenen Aufklärung des Sachverhaltes keine Folgeeffekte auf das kommende Geschäftsjahr 2016.“

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stiegen die Umsatzerlöse im Berichtszeitraum um 8,2% auf EUR 54,1 Mio. (9M 2014: EUR 50,0 Mio.). Hierbei war der Bereich eCommerce erneut der Wachstumsmotor. Die Umsatzerlöse aus dem eCommerce-Vertrieb konnten von EUR 7,9 Mio. im Vorjahr um 62,8% auf EUR 12,8 Mio. gesteigert werden. Die Gruppenerlöse aus dem TV-Vertrieb waren leicht rückläufig und beliefen sich im Berichtszeitraum auf EUR 41,3 Mio. nach EUR 42,2 Mio. im Vorjahreszeitraum. Dies entspricht einem leichten Rückgang um 2,1%. Insbesondere durch die einmaligen Sondereinflüsse im Zusammenhang mit dem Standortwechsel in Großbritannien im

dritten Quartal 2015 zeigte sich das bereinigte EBITDA für die ersten neun Monate 2015 belastet und belief sich auf EUR -1,1 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR 2,8 Mio.). Sondereinflüsse stammen im Berichtszeitraum hauptsächlich aus Verwaltungskosten durch Verluste aus Fremdwährungseffekten von EUR 0,3 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR 0,9 Mio.), aus IPO- und Restrukturierungskosten von EUR 0,7 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR 0,3 Mio.) sowie aus den außerordentlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit der Hauptsitzverlagerung der britischen Tochtergesellschaft in Höhe von EUR 0,2 Mio. (Vorjahreszeitraum: EUR 0 Mio.).

„Für das Gesamtjahr 2015 rechnen wir mit einem Konzernumsatz leicht über dem Vorjahreswert von EUR 70,8 Mio. und einem positiven EBITDA vor Sondereffekten. Dabei ist ein negatives Konzernergebnis nicht auszuschließen. Einige wichtige Projekte und Maßnahmen wurden bereits initiiert und sollen sich bereits ab dem Geschäftsjahr 2016 positiv auf die Geschäftsentwicklung auswirken. Wir sehen daher elumeo weiter auf Wachstumskurs“, betont Bernd Fischer.

Eine dieser Maßnahmen war die Umsetzung eines neuen Modells zur Beschaffung von Rohmaterialien, insbesondere Edelsteinen. Dieses Modell konnte durch den Börsengang der elumeo SE im Juli 2015 realisiert werden und ist bereits weitgehend abgeschlossen. Dabei wird das existierende Bestandlager durch ein dynamisches System ergänzt, um so Warenein- und -ausgänge in hoher Stückzahl noch schneller bearbeiten zu können. Die Produkte, die unter dem neuen Modell beschafft und produziert wurden, weisen eine Rohertragsmarge von rund 57% auf. Mit der weiteren Umsetzung soll auch der Anteil der Produkte, die unter dem Modell hergestellt werden, kontinuierlich zunehmen. Dies soll die Rohertragsmarge der Gruppe ebenfalls konstant steigern.

Auch in anderen Projekten erzielte die elumeo SE große Fortschritte. So wurde mit Wirkung zum 1. Oktober 2015 die übernommene Domain schmuck.de erfolgreich integriert. Damit steigert die elumeo SE nicht nur ihre Online-Präsenz in Deutschland, sondern bietet auch ein erweitertes Produktsortiment an, welches insbesondere die jüngere Generation ansprechen soll. Ein weiteres Projekt, ist die Kooperation der Tochtergesellschaft Juwelo Deutschland mit der Edelsteinschmucklinie JAHDO, welche die Bekanntheit von Juwelo nachhaltig stärken und damit positiv zum Geschäft beitragen soll. Kürzlich wurden die vollautomatisierten Warenlager an den Standorten Deutschland, Italien und Großbritannien in Betrieb genommen. Diese sollen die Effizienz der internen Logistikprozesse steigern und somit die Profitabilität der Gruppe nachhaltig verbessern. Mitte November wurde zudem eine neue Fabrik in Thailand eröffnet und in Betrieb genommen. Die elumeo SE erwartet aufgrund der höheren Kapazitäten und durch die Verwendung modernster technischer Standards effizientere Arbeitsabläufe in der Schmuckherstellung, welche sich positiv auf die Rohertragsmarge auswirken sollen.

Der vollständige Bericht zum dritten Quartal bzw. die ersten neun Monate 2015 steht ab heute auf der Webseite des Unternehmens <http://www.elumeo.com> im Bereich Investor Relations/Finanzberichte zum Download zur Verfügung.

Über die elumeo SE:

Die elumeo Gruppe mit Sitz in Berlin ist ein führendes europäisches Unternehmen im elektronischen Vertrieb von hochwertigem Edelsteinschmuck, den die elumeo Gruppe in Thailand produziert. Über eine Vielzahl von elektronischen Vertriebskanälen (etwa TV, Internet, Smart TV und Smartphone-App) bietet das börsennotierte Unternehmen seinen Kunden in Europa farbigen Edelsteinschmuck zu vergleichsweise günstigen Preisen an. Der Verkauf erfolgt ausschließlich über den Direktvertrieb. So betreibt die elumeo Gruppe etwa Homeshopping-Fernsehsender in Deutschland, Großbritannien und Italien sowie Webshops in Deutschland, Großbritannien, Italien, Frankreich, den Niederlanden, Spanien und Belgien. Günstigere Schmuckstücke werden über die Onlineshops von New York Gemstones in Hong Kong weltweit verkauft; auf schmuck.de offeriert das Unternehmen zudem ein Vollsortiment an Juwelierwaren.

Das Sortiment der elumeo Gruppe umfasst Schmuckstücke mit einer Vielzahl unterschiedlicher Edelsteine. Teilweise können die Kunden die Schmuckstücke selbst mitgestalten. Darüber hinaus ist die Gruppe mit der eigenen Premiummarke AMAYANI im Markt für gehobenen Edelsteinschmuck vertreten.

Die elumeo Gruppe wurde 2008 in Berlin und Chanthaburi, Thailand, als Joint Venture gegründet und wuchs seither sehr erfolgreich. In 2014 schlossen sich die Unternehmen der Gruppe auch formell unter dem Dach der elumeo SE zusammen. Die elumeo Gruppe beschäftigt weltweit rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an fünf Standorten.

Kontakt:

elumeo SE

Investor Relations

Alexander Enge

Erkelenzdamm 59/61, 10999 Berlin

Tel.: +49 30 69 59 79-231

Fax: +49 30 69 59 79-650

E-Mail: ir@elumeo.com

<http://www.elumeo.com>